

DIVERSITY

Bildquelle: Heptia/stock.adobe.com

Fachberater SAT bewältigen die Schlauch-Vielfalt

Vom 9. bis 14. September fand in Bad Hersfeld der zweite Teil des VTH-Lehrgangs „Geprüfter Fachberater für Schlauch- und Armaturentechnik“ mit 28 Teilnehmern aus 19 Mitgliedsfirmen statt.

Nach der erfolgreichen ersten Seminarwoche im Juni trafen sich die Teilnehmer des diesjährigen Fachberater-Lehrgangs für Schlauch- und Armaturentechnik im September wieder. Sie erlebten zehn produkt- bzw. fachspezifische Referate, bei denen neben namhaften Lieferanten auch fünf Technische Händler als Referenten involviert waren. Der umfangreiche Wissenstransfer wurde durch den bunten Referentenmix sowie die zahlreichen Produktmuster und praxisnahen Übungen unterstützt.

Erstmals Vortrag zu Kriterien der Schlauchauswahl

Hans Nappert von der VTH-Mitgliedsfirma Sahlberg bot mit dem neuen Vortrag zu den Praxiskriterien für die Schlauchauswahl einen direkten Blick auf den Alltag des Schlauchfachberaters. Er zeigte typische Fehlerquellen auf, nannte die Vor- und Nachteile diverser Schlauchtypen und stand für sämtliche Fragestellungen rund um die

Industrieschlauchttechnik zur Verfügung. An drei Stationen konnten die SATler ihr Wissen testen und Fehler in den ausgelegten Musterstücken identifizieren.

Die abschließende Prüfung bestanden alle Teilnehmer mit Bravour und erhielten ihr Zertifikat „Geprüfter Fachberater für Schlauch- und Armaturentechnik“. Zusammengeordnet mit den Ergebnissen des ersten Seminarteils belegten Bandik Jacobsen (Elaflex, Hamburg) und Michael Fortner (Sahlberg, Feldkirchen bei München) mit jeweils 92,9 % die Spitzenposition, gefolgt von Oliver Manthey (Bornemann & Peters, Hamburg) und Andreas Schwarz (Sahlberg, Feldkirchen bei München) mit jeweils 91,1 % sowie Andreas Schröder (Graf, Rheine), Domenic Peterson (Kling, Mannheim) und Marc Kasper (Aupperle, Zell u. Aichelberg) mit jeweils 90,5 %.

Der VTH bedankt sich ganz herzlich bei allen Teilnehmern und Referenten für einen gelungenen Lehrgang. ■



Wie sieht der Schlauch von innen aus - die Endoskopie zeigt es



Praxisvorführung einer Schlauchprüfung mit der Firma ProTec



Dietrich Rolle erläutert die Gülleausbringung mit Flachschläuchen



Hartmut Schmitz klärt nach seinem Vortrag weitere Fragestellungen mit den Teilnehmern

Die Themen im Überblick

- **Kunststoffe und Schläuche daraus; Kunststoffspiralschläuche**
Referenten: Pius Graf und Christian Mühlenbeck, Norres Schlauchtechnik GmbH, Gelsenkirchen
- **Sonstige Schläuche und TRGS 727**
Referent: Steffen Schlösser, Rala GmbH & Co. KG, Ludwigshafen
- **Metallschlauchleitungen**
Referent: Roland Lotzgeselle, Berghöfer GmbH, Kassel
- **Grundlagen der Drucklufttechnik**
Referent: Dirk Höschle, Riegler & Co. KG, Bad Urach
- **Flachschläuche**
Referent: Dr. Dietrich Rollen, Jakob Eschbach GmbH, Marsberg
- **Schlauchprüfung in Theorie und Praxis**
Referenten: Jörg Jansen und Ralf Topp, ProTec Industriebedarf GmbH, Würselen
- **Gesetzliche Vorschriften, Regeln und Normen, sicherheitsrelevante Grundlagen**
Referent: Dirk Sticher, Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie, Heidelberg
- **Hydraulik-Schlauchleitungen**
Referent: Hartmut Schmitz, Hydraulik Schmitz Siegen GmbH, Siegen
- **Praxiskriterien für die Schlauchauswahl**
Referent: Hans Nappert, Sahlberg GmbH, Feldkirchen bei München
- **PTFE-Wellschläuche**
Referenten: Marten Rosier, Xtraflex NV, Lier (B) und Christian Salge, Induflex Schlauch- und Kompensatoren GmbH, Henstedt-Ulzburg